



Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur • Postfach 20 01 00, 53170 Bonn

Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS)
Bundesanstalt für Wasserbau

nachrichtlich:
Bundesanstalt für Gewässerkunde

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Wirtschaft und Innovation
Amt I - Hafen und Innovation

Hamburg Port Authority

Freien Hansestadt Bremen
Senatorin für Wirtschaft und Häfen

bremenports GmbH & Co. KG

Bundesrechnungshof

Ausschließlich per E-Mail

Betreff: Massige Bauteile im Verkehrswasserbau

Aktenzeichen: WS 12/5257.23/17

Datum: Bonn, 27.08.2020

Seite 1 von 1

Aufgrund abnehmender Verfügbarkeit bestimmter Betonausgangsstoffe und erforderlicher projektspezifischer Vorsorge nach den zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen-Wasserbau (ZTV-W215 und ZTV-W 219) bitte ich um Beachtung des aktuellen BAW-Briefes 02/2020 von August 2020 zu massigen Bauteilen im Verkehrswasserbau.

Der BAWBrief wird zusammen mit diesem Erlass auf den Webseiten des Informationszentrums Wasserbau (IZW) der BAW im TR-W, Abschnitt 3, bzw. in der VV TB-W (Teil A, Abschnitt 1.2.3) unter <https://izw.baw.de/wsv/planenbauen/tr-w> zum Download zur Verfügung gestellt.

Im Auftrag

Michael Behrendt

Michael Behrendt
Leiter des Referates WS12

HAUSANSCHRIFT
Robert-Schuman-Platz 1
53175 Bonn

POSTANSCHRIFT
Postfach 20 01 00
53170 Bonn

TEL +49 (0)228 99-300-4220
FAX +49 (0)228 99-300-1459

Ref-WS12@bmvi.bund.de
www.bmvi.de

